

NEUE AUFGABE**Aufstieg zur Vizepräsidentin**

Irene Neumann-Hartberger wird Vizepräsidentin der NÖ Landwirtschaftskammer.

HOHE WAND An der Spitze der Landwirtschaftskammer Niederösterreich kommt es zu einem personellen Wechsel: Johannes Schmuckenschlager kündigte an, im Dezember aus seiner Funktion auszuscheiden – der Bauernbund nominierte den aktuellen Vizepräsidenten Lorenz Mayr als neuen Chef der Kammer.

Bundesbäuerin und ÖVP-Nationalrätin Irene Neumann-Hartberger, sie führt mit ihrer Familie einen Biobetrieb mit Puten- und Rindermast an der Hohen Wand, wird Vizepräsidentin.

Aus ihrem Heimatbezirk kommen bereits erste Gratulationen: „Als Nationalratsabgeordnete, Landes- und Bundesbäuerin stellt Irene Neumann-Hartberger seit vielen Jahren unter Beweis, dass sie eine starke Stimme für unsere Region und die heimische Landwirtschaft ist. Die Anliegen der Landwirtinnen und Landwirten kennt sie nicht zuletzt aus ihrer Arbeit im eigenen Familienbetrieb nur allzu gut. Gemeinsam werden wir unseren Bezirk im Land wie auch im Bund weiterhin stark vertreten“, betonen die beiden Landtagsabgeordneten Matthias Zauner und Franz Dinhobl sowie Bezirksparteiobmann Christian Stacherl.



Irene Neumann-Hartberger.
Foto: Bauernbund

BAHNHOF WINZENDORF**Sperren bei Umbau**

Im Zuge der Bauarbeiten ab Jänner 2027 kommt es zu umfangreichen Einschränkungen im Bahn- und Straßenverkehr.

VON DORIS DAMBÖCK

WINZENDORF-MUTHMANNSDORF

Die Bauarbeiten für den Bahnhof Winzendorf sollen im Jänner 2027 starten und werden während einer Streckensperre der Puchberger Bahn zwischen Bad Fischau-Brunn und Puchberg am Schneeberg durchgeführt. Diese dauert von 18. Jänner bis 5. September 2027. Für Fahrgäste wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet, nähere Details dazu sollen rechtzeitig bekannt gegeben werden. Die Ersatzhaltestelle befindet sich im Bereich der Kreuzung Hauptstraße/Weikersdorfer Straße.

Die Inbetriebnahme des neuen Bahnhofs ist mit Schulbeginn am 6. September 2027 vorgesehen. Restarbeiten werden noch bis Oktober 2027 abgeschlossen. Die Gastgartensaison im Sommer soll aber nicht unter den Bauarbeiten leiden, wie UBL-Bürgermeister Peter Mayer sagt. „Unser Ziel ist es, dass die größten Arbeiten bis zum Beginn der Gastgartensaison 2027 vom Gasthof Puchegger und dem Kleinen Atelier beendet sind.“ Im Zuge der Arbeiten werden zwei Eisenbahn-



Die Trafik muss für die Dauer der Bauarbeiten umziehen.
Foto: NÖN, Damböck

kreuzungen im Bahnhofsbereich umfassend modernisiert. Beide Anlagen werden künftig technisch gesichert und mit Lichtzeichen sowie Schranken ausgestattet.

Die Eisenbahnkreuzung an der Hauptstraße (Horvath) ist von Februar bis Juli 2027 gesperrt. Während dieser Zeit wird eine lokale Umleitung über die Landesstraße L87 (Wiener Neustädter Straße) eingerichtet. Zusätzlich wird der Römerweg baulich angepasst und die bestehende Einbahnregelung temporär aufgehoben.

Auch die Eisenbahnkreuzung in der Wiener Neustädter Straße ist zeitweise betroffen. Sie wird im Februar für rund drei Wochen sowie Ende Juni für etwa zwei Wochen gesperrt. Während dieser Sperren erfolgt

eine großräumige, entsprechend beschilderte Umleitung.

Die Modernisierung des Bahnhofs umfasst einen barrierefreien Mittelbahnsteig mit Witterungsschutz sowie zwei Gleise für den Zugverkehr. Darüber hinaus werden der Unterbau und die Entwässerung erneuert. Das bestehende Bahnhofsgebäude wird im Zuge des Projekts abgetragen. Dafür muss die darin bestehende Trafik umziehen. Ein adaptierter Container, aufgestellt auf dem Platz neben dem Friedhof, soll vorübergehend als neuer Standort der Trafik dienen. In einem neuen Technikgebäude am Bahnhof sollen später sowohl die bestehende Trafik untergebracht, als auch ein zusätzlicher Witterungsschutz für Fahrgäste geschaffen werden.



MARKT PIESTING Am Wochenende ging in Markt Piesting das Feuerwehrfest über die Bühne. Kommandant Markus Schüttner freute sich unter anderem über den Besuch von Bezirksfeuerwehrchef Karl-Heinz Greiner, ÖVP-Landtagsabgeordneten Franz Dinhobl (3.v.r.) und ÖVP-Landesgeschäftsführer Matthias Zauner (5.v.l.).
Foto: privat